

## Neues Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr gesegnet

Die Feuerwehr hat den Florianstag in diesem Jahr mit großem Publikumszuspruch besonders gefeiert. Zum einen konnte das 120-jährige Bestehen begangen werden, zum zweiten wurde ein hochwertiges Tanklöschfahrzeug von der Ständigen Wache an die Dechsendorfer Wehr übergeben und feierlich gesegnet. „Feuerwehr-Pfarrer“ Florian Stark gestaltete den Auftaktgottesdienst. Er selbst sollte im weiteren Verlauf des Abends für 15 Jahre treuen aktiven Dienst noch geehrt werden.

Beim Festakt am Feuerwehrhaus konnte Kommandant Thomas Schneider die beiden Bundestagsabgeordneten Martina Stamm-Fiebig und Staatssekretär Stefan Müller, Oberbürgermeister Florian Janik, Rechts- und Ordnungsreferenten Thomas Ternes, Stadtbrandrat Friedhelm Weidinger sowie Vertreter aus dem Stadtrat, dem Ortsbeirat, den Ortsvereinen, insbesondere auch starke Abordnungen der Patenwehren aus Alterlangen und Büchenbach begrüßen.

Der Stadtbrandrat sowie Kommandant Schneider stellten das Fahrzeug mit den nebenstehenden Daten vor und gingen nochmal auf die Entscheidung zur Stationierung des bedeutend leistungsfähigeren Hilfeleistungslösch-Fahrzeug mit dem deutlich größeren Wassertank und der umfassenderen Technikausstattung im Vergleich zum bisherigen LF 16 ein. Ein wesentlicher Grund ist die Veränderung im Einsatzgeschehen hin zu mehr technischen Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen.

OB Florian Janik dankte in seinem Grußwort den Dechsendorfer Feuerwehrleuten und gratulierte zum Jubiläum und zum neuen Fahrzeug. Für die Ortsvereine überbrachte Carmen Henniger Glückwünsche.

Der feierliche Rahmen des Festtages wurde vom Kommandanten Thomas Schneider

genutzt, zahlreiche Feuerwehrkameraden für langjährigen aktiven Dienst auszuzeichnen. 40 Jahre ist Bernd Nitsche aktiv, 35 Jahre Karlheinz Peter, 30 Jahre Roland Leopold und Helge Peter, 25 Jahre Melanie Schneider, 20 Jahre Sebastian Schmitt, 15 Jahre



Foto: Peter Goll

**Aufmerksam verfolgen die Aktiven der Feuerwehr Dechsendorf die Übergabe des neuen Fahrzeugs**



**Der ganze Stolz der Dechsendorfer Feuerwehr, das Hilfeleistungs-Lösch-Fahrzeug HLF 20; Baujahr 2010, 290 PS Motorleistung, 2.000 Liter-Tank, 14 Tonnen Gewicht, mit umfangreicher Technikausrüstung wie Atemschutzgeräte, Notstromaggregat, Tauchpumpe, Rettungsschere/-spreitzer, Umfeldbeleuchtung, etc., Neuwert 400.000 Euro.**

**Im Foto bei der Schlüsselübergabe v.l.: Friedhelm Weidinger, Thomas Ternes, OB Florian Janik, Kommandant Thomas Schneider, stv. Kommandant Bernd Nitsche.**



**Den ökumenischen Segen erteilten Pfarrerin Christine Seitzinger und Pfarrer Florian Stark**

Pfr. Florian Stark, 10 Jahre Michael Busch und Markus Nitsche.

Vereins-Vorsitzender Frank Pfeifer ehrte viele Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft: 70 Jahre Hans Dürrbeck; 60 Jahre Fritz Dürrbeck, Konrad Hendl und Ewald Schneider; 50 Jahre Georg Biermann und Gerhard Schmitt; 40 Jahre Werner Heilmann, Reinhard Hofmann, Bernd Nitsche und Georg Schickert; 30 Jahre Roland Leopold, Kurt Noppenberger, Helge Peter und Volker Pfeifer; 25 Jahre Norbert Neudecker, Birgit Nitsche, Ingrid Noppenberger, Dagmar Peter, Birgit Pfeifer, Melanie Schneider, Paula Sperner, Carsten Stiebler; 20 Jahre Günther Dengler, Christian Nitsche, Sebastian Schmitt, Georg Seitz, Konrad Sendner, Sabrina Steudtner; 10 Jahr Michael Busch, Bernd Fritsche, Oliver Krahn, Markus Nitsche, Florian Schaub, Bernd Schickert, Rainer Stark, Tobias Stark. Zudem erhielt Siegfried Wagner aus der Hand von Stadtbrandrat Weidinger das Silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaats Bayern für 25 Jahre ehrenamtliches Engagement.

## Jahresversammlung DLRG

Die Vorstandschaft konnte von einer durchweg positiven Entwicklung des DLRG Ortsverbandes Dechsendorf berichten. So wurde mit dem Neubau des Vereinsheims begonnen, das Ausbildungsangebot ausgeweitet und finanziell ein deutlich positives Ergebnis ausgewiesen. Mehr als 100 Kinder und Jugendliche trainieren jede Woche auf den angemieteten Bahnen im Hallenbad und nehmen regelmäßig an den Veranstaltungen der Jugend teil.

Höhepunkt der Versammlung war die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an das langjährige ehemalige Vorstandsmitglied Martin Gleißner und den ehemaligen "Vollzeit Rettungsschwimmer" Ronald Eberhardt. Zahlreiche weitere Mitglieder konnten für langjährige Treue geehrt werden.



**DLRG-Vorsitzender Christian Nitsche (re) und seine Stellvertreterin Christina Löslein ernennen Martin Gleißner für seine langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Verein zum Ehrenmitglied.**

# däs-n-blatt

Informationen - Argumente - Meinungen - Hintergründe

## CSU-Führungsmannschaft bestätigt

**Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich zur Kommunalpolitik: Wohnungspolitik mit Mix aus Nachverdichtung und Neuausweisung - Tech Fak gehört zu Erlangen**

Zum Gedankenaustausch hatte der CSU-Ortsverband wieder mal die Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich eingeladen. Aus dem breiten Spektrum ihres Berichtes zur Stadtratspolitik nahm der Wohnungsbau breiten Raum ein. Der aktuell neu aufgelegte Wohnungsbericht zeigt große Wohnraumdefizite auf. Die Mehrheitsfraktionen wollen dem durch Nachverdichtung in bestehenden Wohnquartieren abhelfen. Dies führt dort zu größtenteils heftigem Widerstand der betroffenen Bewohner. Sie fühlen sich bei den Planungen nicht einbezogen. Die CSU setzt im Gegensatz zu den Mehrheitsfraktionen nicht auf bloße Nachverdichtung sondern auf einen Mix auch mit Neubaugebieten.

Der Verlagerung wesentlicher Teile der Technischen Fakultät nach Nürnberg erteilt die CSU eine klare Absage. Sie ist enttäuscht von der laxen Handhabung des Themas durch Oberbürgermeister Florian Janik, der die Thematik zunächst als Thema der Metropolregion einstuft. Mittlerweile scheint er seinen Standpunkt auf Vorstöße aus der CSU und von Dr. Heinrich von Pierer hin zu überdenken und schlägt nennenswerte Standorte für Erweiterungsmöglichkeiten in Erlangen vor.

Bei den Berichten von Georg Gebhard zur Ortsverbandsarbeit und von Norbert Essler für den Ortsbeirat nahm die noch immer fehlende Bushaltestelle am Gewerbegebiet Heßdorf breiten Raum ein. Der Ortsbeirat hat jetzt eine lobenswerte Initiative für einen Probetrieb eines

Bürgerbusses gestartet, der einmal pro Woche – jeweils Dienstag – älteren Mitbürgern eine Fahrmöglichkeit zum Einkaufen bieten soll. Die Gemeinde Heßdorf hat einen solchen Fahrdienst bei



**Vorstandschaft des CSU Ortsverbandes Dechsendorf 2017 – 2019: v.l. Dr. Mathias Trost, Birgit Fritsche, Werner Kropp, Norbert Essler, Georg Gebhard, Georg Schickert, Georg Wirth, Sabine Mardin**

sich bereits eingerichtet und stellt für den Dechsendorfer Probetrieb den Kleinbus zur Verfügung. Drei Ehrenamtliche haben sich in der letzten Ortsbeiratssitzung bereit erklärt, den Bus zu fahren. Auf Seite 3 dieses Blattes gibt es detaillierte Informationen zu Haltepunkten und Fahrzeit.

Die CSU Dechsendorf hält nachdrücklich am Ziel zur Einrichtung einer Haltestelle der Linie 202 am Gewerbegebiet fest, wie sie von Anfang an in den Planungen vorgesehen war. Nachdem in neueren Zeitungsberichten von Widerständen des Straßenbauamtes zu lesen war, hat der Ortsverband Dechsendorf Innenminister Joachim Herrmann eingeschaltet, zu dessen Zuständigkeitsbereich das Amt gehört.

Unzufrieden ist man über die Stadtverwaltung, wegen fehlender Vorschläge für weitere Siedlungsmöglichkeiten, um bauwilligen Nachfolgegenerationen die Ansiedlung im Ort zu ermöglichen.

## Einladung Familien-Radtour

**Erlangen Innenstadt  
Botanischer Garten**

**Donnerstag, (Fronleichnam)**

**15. Juni 2017, 14:30 Uhr**

Ab Montessori-Kinderhaus, Naturbadstraße 68 (Weiher-Parkplatz)  
Mit Biergartenbesuch

**CSU-Ortsverband Dechsendorf**  
Georg Gebhard, Vorsitzender

Mit dem Verhalten des CSU-Vorsitzenden Horst Seehofer ist man in einigen Punkten nicht einverstanden. So befeuere er über einen viel zu langen Zeitraum eine völlig unnötige Nachfolgerdebatte, schürt Dauerstreit mit der Schwesterpartei CDU, bringt den gescheiterten Dr-Titel-Betrüger Guttenberg immer wieder ins Spiel und damit Unruhe in die Partei.

Nachdem sich die Medien natürlich bevorzugt auf solche „Späßchen“ stürzen, kommen die Erfolge der guten Politik nicht zur Wirkung: Höchste Sicherheit, geringste Arbeitslosenzahl, Reallöhne stark gestiegen, Bildungsinvestitionen fast verdreifacht, ...

Die turnusgemäßen Vorstandswahlen brachten eine einstimmige Bestätigung der Führungsmannschaft. Georg Gebhard wird den Ortsverband für weitere zwei Jahre als Vorsitzender führen. Ihm zur Seite stehen Norbert Essler und Georg Wirth als Stellvertreter. Werner Kropp ist Schriftführer und Birgit Fritsche, Sabine Mardin, Georg Schickert sowie Dr. Mathias Trost gehören der Vorstandschaft als Beisitzer an.

Zur Bundestagswahl im September wird man einen engagierten Wahlkampf für den Kandidaten Stefan Müller im Ort machen. Durch die neueste Entscheidung, Joachim Herrmann als Listenführer in die Bundestagswahl zu schicken, bekommt unser Wahlkreis zusätzliches Gewicht.

**Apotheke Dechsendorf**

... immer gut beraten!

<b>... mehr Treue</b> Punkte sammeln und so bares Geld sparen!	<b>... mehr Rabatt</b> <b>3</b> Sofort-Rabatt mit Ihrer Kundenkarte!	<b>... mehr Angebote</b> <b>100</b> Ständig <b>DAUERTIEFPREISE</b>
---	---	---

Adelinde Reinhardt · Naturbadstr. 7 · 91056 Erlangen · Tel. 09135 8008 · www.apotheke-dechsendorf.de

## däs-n-blatt

**Herausgeber:** Georg Gebhard, Tel. 3702

eMail: [Gebhard.Dechsendorf@t-online.de](mailto:Gebhard.Dechsendorf@t-online.de)  
[www.dechsendorf.csu-erlangen.de](http://www.dechsendorf.csu-erlangen.de)

**Auflage** 1.700

## Guttenberg kein Hoffnungsträger!

„Zur großen Freude Seehofers will sich Karl Theodor zu Guttenberg für die CSU in den Bundestagswahlkampf einbringen“ konnte man nach einem Treffen der beiden Mitte März in der Zeitung lesen. Diese Freude des CSU-Vorsitzenden teilen durchaus nicht alle Parteimitglieder und auch nicht der brave Bürger. Zu sehr ist der unrühmliche Abgang des Doktor-Titel-Betrügers im Jahr 2011 im Gedächtnis. Durchaus nicht unumstritten ist auch die Politik, die er im Verteidigungsministerium gemacht hat. Da plagen sich seine Nachfolger noch heute mit Fehlentscheidungen und Versäumnissen aus dessen Ära.

In der Politik braucht es seriöse Leute, die nicht in erster Linie nach Publicity heischen. Jetzt heißt es, Guttenberg soll im August und September in allen sieben Regierungsbezirken als Redner bei Veranstaltungen auftreten. Was soll der denn dabei vermitteln! Wir verzichten auf KT „Gutti“.

Lasst den Guttenberg in den USA!! Und lasst uns hier auf Leute setzen, die Inhalte und Ziele der CSU glaubwürdig vertreten können. Unser Wahlkreis ist dabei mit Stefan Müller und Joachim Herrmann gut aufgestellt und die CSU insgesamt braucht ihn in Bayern wahrlich nicht.

Georg Gebhard

Sehenswerte Mitmach-Ausstellung im Stadtmuseum noch bis 18. Juni

## Macht und Millionen. Heute regiere ich!

Was der Titel so direkt garnicht verrät: Es geht um die Finanzen unserer Stadt Erlangen und für welche Politikfelder sie in welcher Höhe eingesetzt werden sollen. Da wollten wir doch schon immer mal unsere eigene Handschrift anbringen – jetzt können wir es.

Jeder Gast, reich ausgestattet mit einem Säckchen voller Goldmünzen im Wert von 10 Millionen, erhält die Chance, selbständig zu entscheiden, wie er seine Millionen auf die kommunalen Aufgaben verteilen möchte. Um die Entscheidung zu erleichtern, informiert die Ausstellung in zehn Themenbereichen, was die Stadt alles aktuell auf Basis des Haushalts 2017 mit dem Geld realisiert. Bei „Straßen & Verkehr“ beispielsweise 5,3 Millionen für Planung, Bau, Sanierung und Instandhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Brücken. Entscheide ich mich, 0 € zu investieren, zeigt die Ausstellung, dass alle Schlaglöcher bleiben, dann wird Erlangen ganz von selbst auto- und fahrradfrei.

Maler- und Lackiererbetrieb  
Herbert Schubert  
10 Jahre  
Innungsfachbetrieb

Malerarbeiten  
Tapezieren  
Verputzen  
Lackieren

09135 /  
72 71 56

Naturbadstr. 24  
91056 Erlangen  
-Dechsendorf



Oder ich gebe bescheidene 2 Millionen aus, kann nur das Allernötigste saniert werden, aber Schlaglöcher verhindern Raserei. Will ich in der vierten Variante den Wettlauf gegen den Verfall gewinnen, investiere ich das Doppelte – 10,6 Mio € - und es wird Schluss sein mit Schlaglochpisten. Und in einem Geschicklichkeitsspiel kann man dann selbst Hand anlegen und die Schlaglöcher stopfen, wenn man eine Millionen-Münze spendiert.

Am Ende der Ausstellung kann jeder Besucher an den „Hebeln der Macht“ seinen eigenen Haushalt erstellen und überprüfen: Wirtschafte ich gut oder bin ich am Ende so verschuldet, dass mein Haushalt von der Regierung nicht genehmigt werden könnte.

## 28. Dechsendorfer Faschingszug



Der Elternbeirat des Kindergartens an der Bischofsweiherstraße um die Vorsitzende Tanja Amon hat wieder die Organisation des Faschingsumzuges übernommen. So wurde der Zug auch mit dem zur „Kindergartenkutsche“ umfunktionierten Transportfahrrad aus dem Fahrradhaus Maier angeführt - zusammen mit dem Feuerwehrbegleitfahrzeug, das die Musikanlage an Bord hatte. Entlang des Weges gab es an den Geschäften wieder reichlich Süßigkeiten, Würstchen und Salzstangen an den Geschäften Postfiliale Silvia Zenger, Eiscafe Sinelis, Metzgerei Dürrbeck, Bretzen Meyer, Apotheke, Fahrrad Maier, den Gasthöfen Mayd und Schmitt sowie bei „Bär & Mehr“. Die Feuerwehr sicherte auf der gesamten Strecke den Zug ab und lud zusammen mit dem Kindergarten-Elternbeirat zum Ausklang ins Feuerwehrheim.

WIE WO WAS WAß OBI

Erlangen/Alterlangen  
Schallershofer Straße  
Erlangen  
K.-Schumacher-Str. 14

Wir sind gerne für Sie da! Mo.-Sa. von 8 bis 20 Uhr

unsere Service-Leistungen

- Wohnberatung
- Wartung
- Fliesen
- Lieferdienste
- Handwerker-Service
- Qualitätsgarantie
- Auftragserstellung
- Partnerschritte
- Kundenkarte

und vieles mehr.

## Busfahrplan umgestaltet

Zum 1. April hat der Landkreis die Fahrten auf der Linie 202 deutlich ausgeweitet. Allerdings geht mit der Fahrplenumstellung auch eine gravierende Umstrukturierung des Fahrplans einher. Die Linie 202 bedient in Dechsendorf nur noch die Haltestelle „Weisendorfer Straße“ und nicht mehr „Naturbadstraße/Brühl“. Dieser Ausfall wird durch ausgewählte Fahrten der Linie 205 mit einer Schleife über „Naturbadstraße/Brühl“ kompensiert. Bei Fahrten von der Stadt nach Dechsendorf ist dabei darauf, ob der jeweilige Bus die Haltestelle anfährt. Insgesamt ist die Anbindung Dechsendorfs an der Weisendorfer Straße deutlich verbessert worden, insbesondere am Samstag.

Der Dechsendorfer Fahrplanauszug wurde angepasst und elektronisch auf der Homepage des CSU Ortsverbandes Dechsendorf eingestellt. Eine Papiervariante liegt in begrenzter Auflage aus. Die Gültigkeit ist nur bis zum Ende der Baumaßnahme an der Martinsbühler Straße gegeben, voraussichtlich ist dies Oktober 2017. Anschließend werden die Fahrzeiten angepasst und zur Umstellung des VGN-Fahrplans Mitte Dezember soll auch die Linie 283 überarbeitet werden. Dann wird es den Dechsendorfer Jahresfahrplan auch in der gewohnten Form in Papierform wieder geben.

## Radwegverlängerung Heusteg

Die Verlängerung des Zwei-Richtungs-Radweges von der Heusteg-Straße zum Ortseingang ist am 25. April fertiggestellt worden. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit bei der Querung der Weisendorfer Straße und auch zur Reduzierung der Geschwindigkeit ist am Ortseingang eine Verkehrsinsel eingebaut. Der ablinierte Seitenstreifen auf der Südseite der Weisendorfer Straße ist durchgängig bis zur Kanalbrücke erhalten geblieben.

## Einkaufsbus ins Gewerbegebiet Heßdorf

Zum Anfang Mai ist ein Fahrdienst ins Gewerbegebiet Heßdorf eingerichtet worden, damit Senioren die Läden zum Einkaufen besser erreichen können. Die Gemeinde Heßdorf stellt für einen Probebetrieb zur Bedarfserhebung ihren Kleinbus zur Verfügung. In der Ortsbeiratssitzung haben sich Marion Mayer, Hubert Malter und Hilmar Schlereth als Fahrer bereit erklärt, ehrenamtlich Fahrdienst zu leisten. Weitere Freiwillige für

relax-reisen  
entspannt heimkommen

Hauptstrasse 28 91341 Röttenbach 09195-1879

\*Alle großen Reiseveranstalter \* Freundliche und individuelle Beratung  
\* Preisvergleichsprogramm \* Vielfältige Angebote \* angenehme Atmosphäre \*

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.30 - 13.00 und 14.00 - 18.00 telefonisch bis 22.00  
Samstag 9.30 - 13.00 telefonisch bis 20.00  
Sonntag und an bundesweiten Feiertagen telefonisch von 13.00 - 20.00

den Fahrdienst sind willkommen und können sich beim Ortsbeiratsvorsitzenden Norbert Essler (09135 - 6509) melden.

Für die Monate Mai bis zunächst einschließlich Juli wird es wöchentlich eine Fahrt jeweils am Dienstag geben. Die Fahrten sind kostenlos, kleine Spenden zur Unkostendeckung können im Bus gegeben werden.

Fahrtroute für die Hinfahrt:

10:00 F-v-Stromberg-Str./Ecke Kleiberstraße  
10:05 Kath. Kindergarten/Bischofsweiherstr.  
10:07 Kath. Pfarrheim  
10:10 Dechsendorfer Platz, Freizeithaus  
10:13 Sudetenlandstr./Ecke Hirschengsprung  
10:15 Öffentl. Bushaltestelle am Weiher  
10:18 Öffentl. Bushaltestelle „Loheweg“  
10:20 Apotheke Dechsendorf (unterhalb)  
10:25 Markterstraße/Durchgang Ganhoferweg  
10:30 Ankunft REWE-Markt Heßdorf

AUFENTHALT 1 Stunde

11:30 Rückfahrt ab REWE-Markt auf genau umgekehrter Route

## Radweg Röttenbach

Mit dem Bau des Radweges nach Röhrach erfolgt ein wichtiger Lückenschluss des Radwegnetzes ins Umland. Ende März hat der Bau begonnen und soll bis zum Juni fertiggestellt werden.

Der Neubau umfasst die Herstellung eines 2,50 Meter breiten kombinierten Geh- und Radweg westlich entlang der Staatsstraße zwischen dem Kreisverkehr in der Röttenbacher Straße und der Einmündung

Röhrach. Der Radweg wird mit vier Metern Seitenraum abgesetzt zur Straße geführt und schließt in Röhrach an das bereits hergestellte Teilstück nach Röttenbach an.

Der 1,7 Kilometer lange Weg kostet rd. 650.000 Euro und ist ein Gemeinschaftsprojekt des Freistaates Bayern und der Stadt Erlangen.

## Defibrillator rettet Leben

In der Dechsendorfer Sparkassenfiliale steht seit einigen Monaten im jederzeit zugänglichen Eingangsbereich ein Defibrillator zur Verfügung, der von der Sparkasse gestiftet wurde. Bei einer Info-Veranstaltung Mitte März im Feuerwehrheim mit Angelika Rieger, Ausbilderin beim Roten Kreuz Erlangen, übergaben Zweigstellenleiter Christian Bögelein und Ortsbeiratsvorsitzender Norbert Essler das Gerät an die Bevölkerung. Der „Defi“ kann grundsätzlich von jedem bedient werden und gibt klar akustische Anweisungen an den Bediener.

Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann. Der erfolgreiche Einsatz eines Defi steht und fällt mit der richtigen Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Das Gerät ist dabei nur eine Ergänzung, kein Ersatz.

## Neubau-Immobilien • Verkauf • Vermietung

MKK  
WOHPARK  
Immobilien- und  
Bausträgergesellschaft

MKK Wohnpark GmbH  
Immobilien- und Bausträgergesellschaft  
Faust-von-Stromberg-Straße 52  
91056 Erlangen

Info-Telefon 09135 / 2118-10 • www.mkk-wohnpark.de